

**RS OGH 1992/6/16 4Ob532/92,  
5Ob224/01d, 5Ob296/04x,  
7Ob115/07y, 5Ob195/07y, 6Ob13/11x**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.06.1992

## **Norm**

MRG §27 Abs3

## **Rechtssatz**

Zur Rückforderung einer aus Anlass eines Mieterwechsels geleisteten Ablöse im Verhältnis zwischen Vermieter, früherem und neuem Mieter ist nur derjenige berechtigt, der durch die Ablöseleistung wirtschaftlich belastet worden ist; eine solche wirtschaftliche Betrachtungsweise durch Abstellen auf die tatsächliche Belastung soll ua verhindern, dass der alte Mieter vom Vermieter einen Betrag zurückverlangen kann, den er bei Festsetzung des vom neuen Mieter zu zahlenden Betrages bereits einkalkuliert hat und der daher in seinem Vermögen nur eine Durchgangspost bildet.

## **Entscheidungstexte**

- 4 Ob 532/92  
Entscheidungstext OGH 16.06.1992 4 Ob 532/92  
Veröff: WoBl 1993,135
- 5 Ob 224/01d  
Entscheidungstext OGH 23.10.2001 5 Ob 224/01d  
Vgl aber; Beisatz: Eine unzulässige Ablöse ist von jenem zurückzufordern, dem sie aus der Sicht des Leistenden zukommen sollte. (T1)
- 5 Ob 296/04x  
Entscheidungstext OGH 21.12.2004 5 Ob 296/04x  
Vgl; Beis wie T1
- 7 Ob 115/07y  
Entscheidungstext OGH 29.08.2007 7 Ob 115/07y  
Auch; Beisatz: Hier: Rückforderung eines Finanzierungsbeitrages. (T2)
- 5 Ob 195/07y  
Entscheidungstext OGH 18.09.2007 5 Ob 195/07y  
Vgl aber; Beis wie T1
- 6 Ob 13/11x  
Entscheidungstext OGH 13.10.2011 6 Ob 13/11x  
Vgl

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0070119

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

09.01.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)